> *Psalm 29,3 (Lutherbibel 2017)*
> *„Die Stimme des HERRN erschallt über den Wassern; der Gott der Ehre donnert; der HERR über großen Wassern.“*

Hast du dich jemals gefragt, warum die Erde zunächst mit Wasser bedeckt war, bevor Gott sprach?
Gehen wir zurück zum Anfang der Schöpfung:

> 1. *Mose 1,1–2 (Lutherbibel 2017)*
>   *„Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde. Und die Erde war wüst und leer, und Finsternis lag auf der Tiefe; und der Geist Gottes schwebte über dem Wasser.“*

Bevor irgendetwas anderes existierte, war die ganze Erde von Wasser bedeckt — und erst dann sprach Gott.

Hast du jemals darüber nachgedacht: Hätte Gott in diesem Moment gesprochen, wenn kein Wasser gewesen wäre? Natürlich ist Gottes Wort souverän und nicht durch Elemente begrenzt. Aber Gott folgt seiner göttlichen Ordnung und seinen Mustern, wenn Er spricht. Er lässt seine autoritative Stimme nicht irgendwo und unter irgendeiner Bedingung laut werden.

Der Psalmist bestätigt unter der Inspiration des Heiligen Geistes dieses Geheimnis:

> *Psalm 29,3 (Lutherbibel 2017)*
> *„Die Stimme des HERRN erschallt über den Wassern; der Gott der Ehre donnert; der HERR über großen Wassern.“*

Das ist nicht nur eine poetische Vorstellung. Es offenbart ein geistliches Prinzip: Gottes Stimme manifestiert sich oft an Orten, die voll von „Wasser“ sind — symbolisch für Geist, Vorbereitung und Reinheit.

Aber Gott wohnt nicht in Meeren, Flüssen oder Seen

Wir müssen verstehen: Gott wohnt nicht in buchstäblichen Gewässern wie Ozeanen oder Flüssen. Stattdessen wählt Gott, in den Herzen der Menschen zu wohnen.

Aber was für ein Herz?
Ein Herz voller „lebendigen Wassers“ — ein Herz, das von der Gegenwart des Heiligen Geistes durchdrungen ist.

So wie natürliche Wolken erst mit Wasser gefüllt sein müssen, bevor man Donner hört, so muss auch das menschliche Herz mit dem Geist erfüllt sein, damit die donnernde Stimme Gottes klar gehört wird.

Jesus erklärt das im Neuen Testament:

> *Johannes 4,13–14 (Lutherbibel 2017)*
> *„Jesus antwortete und sprach zu ihr: Jeden, der von diesem Wasser trinkt, wird wieder dürsten; wer aber von dem Wasser trinken wird, das ich ihm geben werde, den wird nicht dürsten in Ewigkeit; vielmehr wird das Wasser, das ich ihm geben werde, in ihm eine Quelle werden, die bis ins ewige Leben*

> *weitersprudelt.“*

Dieser lebendige Wassers ist später definiert als der Heilige Geist:

> *Johannes 7,38–39 (Lutherbibel 2017)*
> *„Wer an mich glaubt, von dessen Leib werden, wie die Schrift sagt, Ströme lebendigen Wassers fließen. Damit meinte er den Heiligen Geist, den alle bekommen würden, die an Jesus glauben.“*

Wenn jemand Raum macht für den Heiligen Geist...
Wenn ein Mensch zulässt, dass der Heilige Geist sein Leben durch Gehorsam, Gebet, Anbetung, Heiligkeit und Absonderung von der Sünde füllt, dann vergrößert er die Wasser in seinem Inneren.

Und wo reichlich Wasser ist, da wird Gottes Stimme klarer, öfter und kraftvoller, wie Donner.

Aber das Gegenteil ist auch wahr:

Ein trockenes Herz, dem es an geistlicher Tiefe oder enger Gemeinschaft mit Gott mangelt, kann seine Stimme nicht leicht hören. Ohne das Wasser des Geistes verdorren unsere Herzen geistlich, und die donnernde Stimme Gottes bleibt ungehört.

Was sollen wir tun?

- Mehr vom Heiligen Geist ersehnen.
- Gottes Wort gehorchen.
- Zeit in Anbetung und Gebet verbringen.
- Sich von der Sünde absondern.
- Intimität mit Gott suchen.

Wenn du diese Dinge tust, vermehrst du das lebendige Wasser in dir, und Gottes Stimme wird in deinem Leben nicht nur klar, sondern mächtig.

Abschließendes Gebet & Segen

Möge der Herr dein Herz mit den Wassern Seines Geistes erfüllen.
Möge Seine Stimme in dir donnern.
Mögest du niemals wieder göttliche Führung entbehren.
Vermehr deine Wasser – lass den Herrn sprechen.

Gott segne dich.

JIUNGE NA GROUP LETU LA WHATSAPP HAPA >> WHATSAPP GROUP....

Share on:
WhatsApp